Nr. 4 · 71. Jahrgang · April 2023

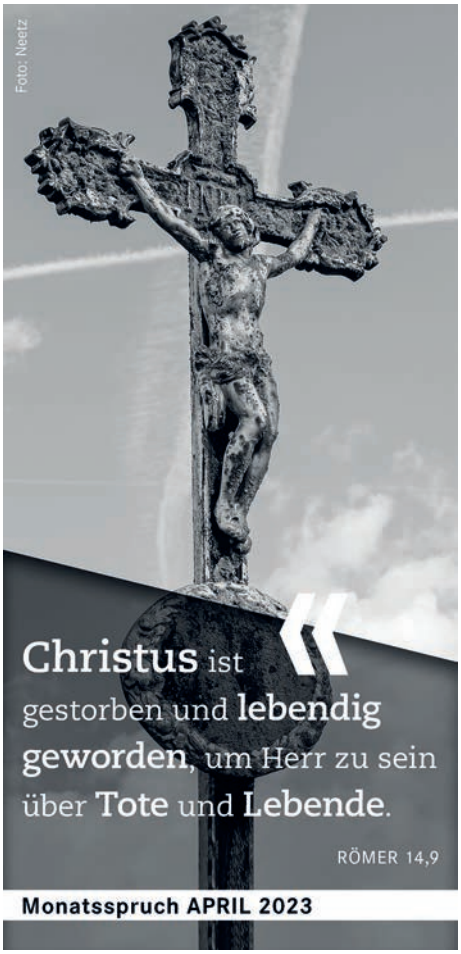
Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Feucht
St. Jakob Feucht · Heilig Geist Moosbach

▶ **Osternacht**
Seite 5

▶ **Elias erlebt Ostern**
Seite 13

▶ **Dienstjubiläum**
Seite 24



Angemerkt 3
Aus dem Kirchenvorstand 4
Osternacht 5
Veranstaltungen 6
Weltladen 7
Bildungsangebote 9
Kirchentag 11
Konfirmation 12
Kinderseite 13
Besondere Gottesdienste 14
Gottesdienste für Kinder 16
Gottesdienste in Heilig Geist 17
Gottesdienste in St. Jakob 18
Gruppen und Kreise 21
Kinder- und Jugendarbeit 22
Rückblick 24
Leserbrief 30
Diakonische Angebote 32
Freud und Leid 34
Unsere Kindertagesstätten 35
So erreichen Sie uns 36

Redaktionsschluss für Mai
3. April 2023
E-Mail: presse.stjakob-feucht@elkb.de

Gemeindebriefeinlegen
26. April 2023, 17:30 Uhr
Mesnerhaus · Hauptstraße 58
Kontakt: Evang.-Luth. Pfarramt
Telefon: 09128 3395

Herausgeber:
Evang.-Luth. Pfarramt Feucht · Pfarrer Roland Thie
Hauptstraße 64 · 90537 Feucht · Telefon: 09128 3395
E-Mail: pfarramt.feucht@elkb.de

Redaktion:
Susanne Klier · Jutta Meier · Stefanie Messelken
Roland Thie · Claudia Windisch (Layout)

Gesamtherstellung: Grafex · gutedrucke.de
Auflage: 3.600
Fotos:kaufmann-verlag.de, gemeindebrief.evangelisch.de, fundus.media, Gottesdienstinstitut ELKB und, soweit nicht anders angegeben, privat.

Die Daten aus dem Gemeindebrief sind für den gemeindeinternen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht für gewerbliche, private oder anderweitige Zwecke verwendet werden.

Liebe Leserinnen und Leser,

die Tage von Gründonnerstag bis Ostermontag, heuer vom 6. bis 10. April, bilden den Höhepunkt des Kirchenjahrs. Denn: Leiden, Tod und Auferstehung Jesu Christi sind der zentrale Inhalt unseres christlichen Glaubens.

Dabei sind Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern in ihrer Bedeutung nicht voneinander zu trennen. Und die Frage, die mich in meiner Kindheit in der evangelischen Diaspora einmal in Auseinandersetzung mit katholischen Mitschülern bewegt hat, nämlich welcher Feiertag der höchste ist – Karfreitag (so die „evangelische" Antwort) oder Ostersonntag (das sagten die Katholiken) – ist gegenstandslos, weil die Kreuzigung ohne Auferstehung keinen Sinn ergibt und die Auferstehung nicht ohne Kreuzigung denkbar ist.

Mit seinen Bräuchen und seiner reichen liturgischen Tradition geben Karwoche und Osterfest Gelegenheit, dieses Ereignis zu feiern und zu erleben. Auf dem Weg Jesu gehen wir in diesen Tagen vom Leiden zum Heil, vom Verzicht zur Fülle und von der Trauer zur Freude. Auf diesen Übergang weist in unseren Breiten auch die wiedererwachende Natur hin, denn Ostern wird im Frühling gefeiert. Zeigt doch der Frühling, wie aus Altem Neues entsteht und wie Gott aus dem Tod Leben erwachsen lässt.

In unserer Gemeinde hat sich ein reiches gottesdienstliches Angebot entwickelt, das dazu beitragen will, diese besondere Zeit des Jahres bewusst zu begehen. Da ist der Gründonnerstag mit dem Bedenken der eigenen Schuld und dem Mahl der Versöhnung. Am Karfreitag steht die Welt gewissermaßen still, was in den Gottesdiensten am Vormittag und in der Feier der Todesstunde Jesu ausgehalten wird. Und am Ostermorgen beginnt das neue Leben mit der Feier der Osternacht zum Sonnenaufgang, der Freude des Sieges des Lebens über den Tod in der Auferstehungsfeier auf dem Friedhof und dem Einstimmen in den Osterjubel in den Gottesdiensten am Ostersonntag und Ostermontag.

Herzliche Einladung und gesegnete, frohe Ostern!

Ihr
Roland Thie

Verabschiedung Haushaltsplan

Im Februar stand als Hauptthema die Verabschiedung des Haushaltsplanes 2023 auf dem Programm des Kirchenvorstands. Dieser Wirtschaftsplan wird von der Verwaltungsstelle in Zusammenarbeit mit dem kirchengemeindlichen Finanzausschuss aufgestellt. Er versucht Einnahmen und Ausgaben des gesamten Jahres hochzurechnen, diese in ein ausgeglichenes Verhältnis zu bringen und nach Möglichkeit auch Rücklagen zu bilden.

Der Kirchenvorstand hat dem vorgelegten Haushaltsplan 2023 zugestimmt und ihn mit geplanten Einnahmen und Ausgaben von insgesamt jeweils 5.484.354 Euro beschlossen.

Ebenso wurde die Bandbreite des Anstellungsschlüssels in den Kindertagesstätten neu festgelegt: Eine Personalstunde darf auf acht bis elf gebuchte Anwesenheitsstunden von Kindern kommen.

Für die Jugendarbeit im Dekanat soll eine Verwaltungskraft eingestellt werden. Diese Stelle bezuschusst die Kirchengemeinde mit 1.200 bis 1.500 Euro im Jahr.

Die nächste (öffentliche) Kirchenvorstandssitung findet

▶ am Mittwoch, dem 26. April
um 19:30 Uhr

im Gemeindehaus in der Fischbacher Straße statt.

Seit 50 Jahren der Familienbetrieb Ihres Vertrauens in Feucht!

RENAULT FISCHER KG DACIA

Reparatur- und Kundendienstwerkstatt für alle Fabrikate

Reparatur & Unfallinstandsetzung
HU/AU/TÜV
Oldtimerreparatur
Fahrzeugverkauf
Reifenservice & Einlagerung
Hol- und Bringservice
Ersatz- und Leihwagen

Hans Fischer KG
Bogenstraße 31
90537 Feucht
Tel. 0 91 28 / 77 50
Fax 0 91 28 / 1 46 54
www.renaultfischer.de
HansFischerKG@web.de

Kundendienst und Reparatur für PKW's aller Fabrikate
AUTOHAUS GRAF
Schwabacher Straße 40
Feucht, ☎ 09128/5555

Osternacht mit Osterfrühstück in Feucht

„Du bist ein Gott, der mich sieht!"

Herzliche Einladung zur Feier der Osternacht in St. Jakob

▶ am Sonntag, dem 9. April 2023
um 5:30 Uhr.

Wie jedes Jahr treffen wir uns in aller Stille und sehr früh am Morgen des Ostersonntags auf der Wiese im Kirchgarten und ziehen dann gemeinsam zur Feier der Osternacht in die Kirche ein.

Nach diesem Abendmahlsgottesdienst ist im Mesnerhaus Gelegenheit zu einem gemeinsamen Osterfrühstück. Für Getränke wird gesorgt. Beiträge zum Osterfrühstücks-Buffet dürfen gern mitgebracht werden.

Barabara Thie

Folk-Konzert: „The Quiggs“

Freunde authentischer Folkmusik lädt die evangelische Kirchengemeinde Winkelhaid zu einem Konzert des Duos The Quiggs ein:

▶ Donnerstag, 20. April, 19:30 Uhr, Dreieinigkeitskirche Winkelhaid

Die aus Dänemark stammende Pernille hat sich als Folksängerin und Songschreiberin ebenso einen Namen gemacht wie Stephen als ehemaliges Mitglied der Band The McCalmans.

Pernille und Stephen Quigg, deren Markenzeichen eine ausdrucksstarke und wunderschöne Harmonie ihrer Stimmen ist, haben ein sicheres Gespür für die Tradition des Volksliedes und schöpfen aus einem Repertoire von überlieferten und zeitgenössischen Liedern.

In ihren Konzerten entfalten The Quiggs mit traditionellen Instrumenten ein raues, aber anrührendes Folk-Feeling, gewürzt mit kleinen Anekdoten und einer Prise Humor.

Der Eintritt ist frei. Über Ihre Spende freuen uns.

Andrea Weishäupl

Wert des fairen Handels

Präsentation und Verkostung

„Wertschätzungskette im Fairen Handel“ - unter dieser Überschrift laden wir Sie herzlich zur nächsten Jubiläumsveranstaltung ein am

▶ Freitag, 21. April, 19 Uhr Gemeindehaus Fischbacher Straße.

Ist der gerechte Handel im Aufwind? Wie fair ist Fair? Alles, was Sie über den Fairen Handel wissen möchten, erklärt Günter Schwarz vom Fairhandelszentrum Nordbayern (CaWeLa) am Beispiel von Kakao.

Erleben Sie die Präsentation mit Verkostung und der Möglichkeit zum Austausch.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

DER FAIRE JAKOB
•Weltladen Feucht•

Öffnungszeiten:
Montag 14:00 - 18:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag 10:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 10:00 - 14:00 Uhr
Samstag 9:30 - 13:00 Uhr

DER FAIRE JAKOB
Weltladen Feucht
Hauptstraße 18 • 90537 Feucht
Tel. 09128 7391675
weltladen.stjakob-feucht@elkb.de
www.st-jakob-feucht.de

Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Angebot an Kunsthandwerk und Lebensmitteln aus fairem Handel

Der Faire Jakob Feucht fairer_jakob

Tulpen aus Amsterdam? - Nein aus Nepal!

Holen Sie sich den Frühling ins Haus: In vielen leuchtenden Farben, ohne Pestizide und garantiert lange haltbar.

Die wunderschönen Tulpen wurden mit Herz und Hand in einem Familienbetrieb in Nepal gefertigt. Die dortigen Filzerinnen sind besonders für ihre Kreativität und geschickte Handwerkskunst bekannt.

Nicht nur die Tulpen, sondern weitere dekorative Filzprodukte wie Eierwärmer und Untersetzer sind neu im Fairen Jakob eingetroffen. Ferner wunderschöne Körbe für die Frühjahrsbepflanzung und, ganz neu: Bettwäsche im skandinavischen Hygge-Stil.

Nordbayerische Ordermesse

Das alles haben wir auf der Ordermesse für Sie eingekauft, die in unserem Gemeindehaus stattfand. Fünf Lieferanten des Fairen Jakobs luden alle Weltläden in Nordbayern ein und stellten ihre Neuheiten vor.

Für alle Mitarbeitenden war es eine gute Gelegenheit, Frühjahrsware auszusuchen und sich mit den Lieferanten auszutauschen.

Schauen Sie bei uns vorbei und überzeugen Sie sich selbst. Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Weltladen.

Ihr Team des Fairen Jakob

Der Faire Jakob macht Urlaub

▶ Von Dienstag, 11. April
bis Samstag, 15. April

bleibt das Ladengeschäft geschlossen.

Ab Montag, 17. April sind wir dann wieder für Sie da.

Rolfs Vogelhochzeit

Der Kinderchor St. Jakob unter der Leitung von Anna Waidhas lädt herzlich ein zur Aufführung von Rolf Zuckowskis Vogelhochzeit:

▶ Samstag, 22. April, 11 Uhr,
Gemeindehaus Fischbacher Straße

Anna Waidhas

Fränkische Kammerphilharmonie

www.fraenkische-kammerphilharmonie.de

Das Streichquartett der Fränkischen Kammerphilharmonie lädt ein zu einem Benefizkonzert

▶ am Sonntag, 30. April
um 16 Uhr
in St. Jakob.

Freuen Sie sich auf:

Joseph Haydn
Streichquartett C-Dur,
Opus 54 Nr. 2

Felix Mendelssohn Bartholdy
Streichquartett D-Dur,
Opus 44 Nr. 1

Es spielen für Sie:

Sebastian Kruck - Violine 1
John Wittmann - Violine 2
Roman Strößner - Viola
Simon Kreß - Violoncello

Der Eintritt ist frei.
Wir bitten um Spenden für die Diakonie Katastrophenhilfe.

Fachbetrieb des deutschen
Fliesengewerbes
in der Bauinnung Nürnberg

FLIESEN-ABRAHAM

Verlegung sämtlicher Wand- und Bodenbeläge

90537 Feucht Friedrich-Ebert-Straße 31
Telefon (09128) 2856 · Telefax (09128) 16666

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr
www.buchhandlungkuhn.de
buchhandlungkuhn@t-online.de

Buchhandlung KUHN

Hauptstraße 20
90537 Feucht
Telefon: 09128920532
Fax: 09128 920534

Bei uns finden Sie Bibeln,
Gesangbücher und religiöse Literatur.

Skulpturen am Kunstweg Rednitzhembach

Nachmittagsausflug am 27. April

Das Evangelische Forum St. Jakob lädt ein zu einem Nachmittagsausflug am Donnerstag, dem 27. April.

Der „Kunstweg" in Rednitzhembach bei Schwabach soll dabei im Mittelpunkt stehen.

Seit 1994 begann man dort, Künstler aus nah und fern einzuladen, mit eigenen Skulpturen einen Kunstweg im Rednitztal zu gestalten. Diese sollen Spaziergänger anregen, über Grundthemen des menschlichen Lebens nachzudenken.

Bis heute hat sich aus kleinen Anfängen ein 9 km langer Rundweg mit über 45 Kunstwerken entwickelt.

Bei einem Spaziergang durch den Ort wollen wir einige davon selbst anschauen. Unser Rundgang endet in der Kirche St. Antonius-und-St. Laurentius.

In dieser spätgotischen Saalkirche sind die gesamten Wandflächen im Chor mit Heiligendarstellungen versehen. Auch das Langhaus ist mit Fresken ausgeschmückt.

Nach unserem Rundgang lädt uns in der Nähe ein Café zur Rast ein.

Mit Bus und Bahn fahren wir gegen Abend zurück nach Feucht.

Wir treffen uns

▶ am Donnerstag, 27. April
um 12 Uhr am Bahnhof Feucht.

Abfahrt 12:19 Uhr mit S2

Wir fahren mit VGN-Tagesticket-Plus
(für 2 Personen 18,30 Euro)

Rückkehr ca. 19:20 Uhr

Teilnehmerzahl: 20 Personen

Telefonische Anmeldung

▶ am Donnerstag, 20. April 2023
im Pfarramt unter
Telefon 09128 912936
in der Zeit von 16 Uhr bis 17 Uhr.

Helmut Schmidt

Wallfahrtskirche und Ziegenhof-Café

Tagesausflug nach Freystadt und Richthof

▶ Am Dienstag, dem 9. Mai

fahren wir mit dem Bus nach Freystadt, um dort die Wallfahrtskirche Maria Hilf zu besuchen. Nach der Besichtigung und einer kurzen Andacht geht es weiter nach Hilpoltstein in das Landgasthaus „Fuchsmühle" zum Mittagessen.

Im Anschluss bringt uns der Bus nach Richthof ins „Ziegenhof-Café Deß", wo uns Maria Deß bei einer Führung ihren Betrieb zeigen wird. Dort genießen wir hausgemachte Kuchen und Kaffee oder alternativ eine Brotzeitplatte.

Es schließt sich ein Programm an, das Maria Deß, manch einem bekannt aus dem Fernsehen, mit Musik und „Geschichtla" gestaltet. Danach bringt uns der Bus wieder nach Feucht zurück.

Telefonische Anmeldung bitte bis

▶ Montag, 17. April bei Frau Hofbeck unter 09128 2871 oder 09128 5231.

Abfahrt

▶ am Dienstag, 9. Mai in Feucht um 09:45 Uhr am Kirchweihplatz und um 10:00 Uhr am neuen Friedhof.

Rückkehr gegen 18 Uhr in Feucht.

Unkostenbeitrag 25 Euro
(Busfahrt inkl. Kaffee, Kuchen oder Brotzeitplatte; Mittagessen und kalte Getränke müssen extra bezahlt werden).

Jörg Petschat

Quelle: Wikimedia Zairon

Bereit für einen Perspektivwechsel?

Sei dabei und arbeite mit auf dem Kirchentag in Nürnberg

So nah war der Kirchentag schon lange nicht mehr! Vom 7. bis 11. Juni 2023 verwandelt sich unsere fränkische Metropole unter dem Motto „Jetzt ist die Zeit" in ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival.

Sonst war die Dekanatsjugend als Teilnehmende dabei, diesmal kommt es anders! Wir haben uns als Mitarbeitende im Zentrum „Jugend" für Sport und Actionangebote beworben und im „Zentrum Kinder und Familie" für eine Bastelaktion zu Bibelgeschichten - und wurden ausgewählt.

Wir suchen Dich!

Jetzt suchen wir dafür Dich als Mitarbeiter:in! „Jetzt ist die Zeit", um den Kirchentag mit seinen tausenden Besuchern und Programmangeboten aus einer ganz anderen Perspektive zu erleben.

Unsere Angebote auf dem Kirchentag:

- **Im Zentrum Jugend:**
  8. Juni Menschenkicker
  9. Juni Bubble-Soccer
- **Im Zentrum Kinder:**
  8. Juni, 10:30 bis 12.30 Uhr Bastelaktion
  9. Juni, 14:00 bis 16:00 Uhr Bastelaktion

Als Mitarbeiter:in bekommst Du das ermäßigte Mitarbeitenden-Ticket (30 Euro), mit welchem Du auch außerhalb unserer Dienstzeiten die anderen tollen Programmpunkte besuchen kannst.

Wenn du Zeit und Lust zum Mitwirken hast, melde Dich bitte so bald wie möglich bei

- Diakon Benedikt Vogt (Jugend)
  Telefon: 0157 88785348
  E-Mail: Benedikt.Vogt@elkb.de
- Angela Reither (Kinder)
  Dipl. Religionspädagogin
  Telefon: 0157 84992114
  E-Mail: Angela.Reither@elkb.de

Benedikt Vogt

Unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden

Wir freuen uns als Kirchengemeinde mit den 32 jungen Menschen, die nach einem Jahr Vorbereitung nun am Palmsonntag, 2. April, in Moosbach und Feucht bzw. am Weißen Sonntag, 16. April, in Feucht ihre Konfirmation feiern können.

Die Gottesdienste beginnen jeweils um 10 Uhr, die Konfirmanden-Beichte feiern wir an beiden Wochenenden am Vorabend der Konfirmation um 17 Uhr in St. Jakob.

Konfirmation am 2. April in Feucht

Konfirmation am 2. April in Moosbach

Konfirmation am 16. April in Feucht

Elias erlebt Ostern

Elias hat zottiges Fell und graue lange Ohren. Mit denen wackelt er hin und her. Das macht er besonders gern, wenn ihm etwas gefällt.

Ich denke, ihr seid jetzt schon ganz von allein darauf gekommen, wer da beschrieben wird. Denn selbst wenn ihr auch mit den Ohren wackeln könnt, so gut wie bei Elias klappt es sicher nicht.

Na klar – Elias ist ein Esel. Elias lebt in einem fernen Land. Dort gibt es kleine Bäche, schroffe Felsen und knorrige Olivenbäume, Salzseen und kleine Dörfer mit flachen Häusern. In denen leben Bauern und Handwerker, Fischer und Hirten. Eigentlich muss Elias arbeiten, so wie alle anderen Esel auch. Er soll schwere Säcke tragen und Tongefäße mit Wasser. Aber das ist ihm viel zu langweilig! Elias ist immer auf der Suche nach einem Freund und einem Abenteuer. Am liebsten ist Elias mit Damir unterwegs, einem jungen Hirten, der dauernd neue Ideen hat und dem die interessanten Geschichten nie ausgehen.

Eines Tages berichtet Damir von einem Mann, der Jesus heißt. Und er erzählt auch von Gott und einer neuen Welt und dass viele Menschen bei Jesus sind. Damir ist neugierig. Er will sich auf den Weg machen und Jesus kennenlernen. Elias darf mit, denn so einen mutigen und lustigen Esel kann Damir auf seiner Reise gut gebrauchen. Und so ein Abenteuer lässt sich der kleine Esel natürlich nicht entgehen. Bald treffen die beiden auf Jesus und seine Jünger und erleben mit ihnen viele Abenteuer. Wir hören vom Einzug in Jerusalem, vom letzten Abendmahl, von der Gefangennahme, vom leeren Grab und wie die frohe Botschaft von Ostern in die Welt getragen wurde.

Wenn ihr mehr über Elias, seinen Freund Damir und all das, was sie mit Jesus erlebt haben wissen wollt, dann kann ich euch das Buch „Elias erlebt Ostern" nur empfehlen.

Mit gleichem Text ist im Kaufmann-Verlag auch ein Osterkalender erschienen. Hier gibt es zu jedem der 16 Kapitel noch ein kleines Folienbild, das man abziehen und ins Fenster kleben kann. Bis Ostern ist dann ein Fensterbild mit allen Figuren der Geschichte entstanden.

Susanne Klier

Tauffest – Sei dabei!

Taufe ist etwas Wundervolles. Einmalig. Kostbar. Ein Plus-Zeichen vor unserem Leben.

Taufe und Tauferinnerung. Das feiern wir gemeinsam in der Region mit den Kirchengemeinden Feucht, Rummelsberg, Schwarzenbruck und Winkelhaid. Feierst du mit?

▶ Samstag, 8. Juli in Feucht

Anmeldungen dazu sind bis 12. Juni im Pfarramt möglich.
Telefon: 09128 3395
E-Mail: anmeldung.stjakob-feucht@elkb.de

VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN
DEINE TAUFE

ROLAND STROBEL
Meisterbetrieb

Spenglerei:
Ausführung sämtlicher Verblechungen an Gaupen-Kaminen-Blechdächern-Attikas

Dachdeckerei:
Neueindeckung-Umdeckung-Reparatur für Betondachsteine und Tonziegel

Garagendachsanierung • Balkonsanierung • Trapezblechdächer
Ludwig-Thoma-Straße 3 • 90537 Feucht
Tel. 09128 12901 • Fax: 16401 • www.strobel-r.de

ZIMMERER
ARCHITEKTUR BÜRO
www.zimmerer-feucht.de
Beratung, Planung und Ausführung von Neu-, Um- und Anbauten, Sanierungen, Energiesparmaßnahmen an Gebäuden.
Energieberater (HWK)

Der Druck dieses Gemeindebriefes wird unterstützt von Zahnärztin Dr. Kathrin Koll.

Familiengottesdienst am Ostermontag

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am

▶ Ostermontag, 10. April,
10 Uhr in St. Jakob

Zusammen mit den Frauen aus der Bibel, die zum Grab von Jesus gegangen sind, entdecken wir: „Weg ist der Stein!"

Wir freuen uns auf alle Kinder und Familien!

Jutta Meier und Monika Lucas

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst

sonntags um 10 Uhr.

Ab April beginnen wir wieder gemeinsam mit den Erwachsenen um 10 Uhr im Gottesdienst in der Jakobskirche. Die Kinder ziehen dann beim ersten Lied ins Mesnerhaus nebenan.

Themenreihe im April:
„Passion und Ostern nach Lukas – Der Weg zum Kreuz und ins Leben"

2. April	**Palmsonntag: Jesus zieht in Jerusalem ein**
10. April	**Einladung zum Familiengottesdienst am Ostermontag**
16. April	**Jesus begleitet menschliche Wege** Im Pfarrgarten oder im Frieda-Kolb-Raum, Gemeindehaus Fischbacher Straße 6
23. April	**Jesus weist Menschen den Weg**

„Jona"

30. April	**Sturmwind, Meer und sicherer Bauch**

Gottesdienste unserer Kindertagesstätten

4. April	**11:00 Uhr Hort St. Jakob** mit Diakonin Jutta Meier und Team
5. April	**15:00 Uhr Ernestine-Melzer-Haus** „Passionsweg" mit Pfarrer Jörg Petschat und Team
5. April	**10:00 Uhr Hort der Kita Der kleine Jakob** Kinderbibeltag mit Diakonin Jutta Meier und Team
6. April	**9:00 Uhr Haus Kunterbunt, Moosbach** mit Pfarrer Jörg Petschat und Team
6. April	**10:30 Uhr Hort der Kita Unterm Regenbogen** mit Diakonin Jutta Meier und Team
20. April	**16:00 Uhr Der kleine Jakob** mit Einführung von Diakonin Marlene Höhn mit Pfarrerin Barbara Thie

Sonntag, 2. April **Palmarum**	**10 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl** Pfarrer Jörg Petschat
Donnerstag, 6. April **Gründonnerstag**	*Kein Gottesdienst in Heilig Geist* **Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl in St. Jakob in Feucht um 19:30 Uhr**
Freitag, 7. April **Karfreitag**	**9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrer Jörg Petschat
Samstag, 8. April **Karsamstag**	**18 Uhr Evang. Gemeindehaus Feucht** Beginn Jugendosternacht für Jugendliche ab 12 Jahren mit Wanderung nach Moosbach
Sonntag, 9. April **Ostersonntag**	**05:30 Uhr Jugendosternacht** Pfarrer Jörg Petschat und Diakon Jonas Stahl
	10 Uhr Kein Gottesdienst in Heilig Geist **Herzliche Einladung zum Festgottesdienst mit Abendmahl in St. Jakob in Feucht um 10 Uhr**
Montag, 10. April **Ostermontag**	*Kein Gottesdienst in Heilig Geist* **Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst in St. Jakob Feucht um 10 Uhr**
Sonntag, 16. April **Quasimodogeniti**	*Kein Gottesdienst in Heilig Geist* **Herzliche Einladung zum Gottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl in St. Jakob in Feucht oder** zum Gottesdienst in der Dreieinigkeitskirche in Winkelhaid jeweils um 10 Uhr.
Sonntag, 23. April **Misericordias Domini**	**9 Uhr Gottesdienst** Pfarrer Roland Thie
Sonntag, 30. April **Jubilate**	**9 Uhr Gottesdienst** Pfarrer Jörg Petschat
Sonntag, 7. Mai **Cantate**	**9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrerin Barbara Thie

Samstag, 1. April	**17 Uhr Konfirmandenbeichte** Pfarrerin Barbara Thie und Pfarrer Jörg Petschat
Sonntag, 2. April **Palmarum**	**10 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl** Pfarrerin Barbara Thie
Donnerstag, 6. April **Gründonnerstag**	**17:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl** **im Seniorenzentrum Gottfried Seiler** Pfarrer Roland Thie
Donnerstag, 6. April **Gründonnerstag**	**19:30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl** Pfarrer Roland Thie und Posaunenchor
Freitag, 7. April **Karfreitag**	**10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrer Jörg Petschat
Freitag, 7. April **Karfreitag**	**15 Uhr Gottesdienst zur Todesstunde Jesu** Vikarin Monika Lucas
Sonntag, 9. April **Ostersonntag**	**05:30 Uhr Osternacht mit Abendmahl** Pfarrerin Barbara Thie
Sonntag, 9. April **Ostersonntag**	**9 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Alten Friedhof** Pfarrer Roland Thie und Posaunenchor
Sonntag, 9. April **Ostersonntag**	**10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl** Pfarrer Roland Thie und Posaunenchor
Montag, 10. April **Ostermontag**	**10 Uhr Familiengottesdienst** Vikarin Monika Lucas und Diakonin Jutta Meier
Montag, 10. April **Ostermontag**	**11:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl** **im Seniorenzentrum Gottfried Seiler** Pfarrer Jörg Petschat
Samstag, 15. April	**17 Uhr Konfirmandenbeichte** Pfarrer Jörg Petschat

Ab dem Palmsonntag, 2. April finden unsere Hauptgottesdienste wieder in St. Jakob statt und die Kirche ist dann wochentags auch wieder geöffnet.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und unseren gemeinsamen, solidarischen Beitrag zur Bewältigung der Energiekrise.

Sonntag, 16. April Quasimodogeniti	**10 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl** Pfarrer Jörg Petschat
Mittwoch, 19. April	**15:30 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Gottfried Seiler** Diakonin Jutta Meier
Mittwoch, 19. April	**16:30 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss** Diakonin Jutta Meier
Donnerstag, 20. April	**16 Uhr Gottesdienst der Kita Der kleine Jakob mit Einführung von Diakonin Marlene Höhn** Pfarrerin Barbara Thie
Donnerstag, 20. April	**19 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in Herz Jesu** „Pax Christi" mit Marga Stempfel
Sonntag, 23. April **Misericordias Domini**	**10 Uhr Gottesdienst** Pfarrer Roland Thie
Sonntag, 30. April **Jubilate**	**10 Uhr Gottesdienst** Pfarrer Jörg Petschat
Sonntag, 7. Mai **Kantate**	**10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrerin Barbara Thie

Taufgottesdienste in St. Jakob

Samstag, 22. April
Pfarrer Roland Thie

Samstag, 29. April
Pfarrer Jörg Petschat

Sonntag, 14. Mai
Pfarrer Jörg Petschat

Samstag, 27. Mai
Pfarrerin Barbara Thie

Sonntag, 18. Juni
Pfarrerin Barbara Thie

Samstag, 24. Juni
Vikarin Monika Lucas und
Pfarrerin Barbara Thie

Samstag, 8. Juli Regionales Tauffest
Pfarrerin Barbara Thie und Team

Sonntag, 16. Juli
Pfarrer Jörg Petschat

Eltern-Kind-Gruppen

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Kontakt für alle Gruppen in Feucht:
Sabrina Schoderer · Telefon: 0151 67804911

Dienstag
10:00 bis 12:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Daniela Lunz
Telefon: 0170 6543339

15:30 bis 17:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Rebecca Werzinger
Telefon: 0151 52444881

Mittwoch
10:00 bis 12:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Ganna Gruber
Telefon: 0176 61868237

Donnerstag
10:00 bis 12:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Eva Castaldo
Telefon: 0160 3337441

Krabbelgruppe in Moosbach
Gemeinderaum · Kirchenstraße 26
10:00 bis 11:00 Uhr
Kontakt: Martina Nehr
Telefon: 0151 44140564

Freitag
Babymassage (09:30 bis 10:30 Uhr)
und Stillkaffee (10:30 bis 11:30 Uhr)
finden auf Anfrage statt
Kontakt: Stefanie Dentler
Telefon: 0172 9325512

Kirchenmusik

Posaunenchor
Montag, 19:30 Uhr
Leitung: Ralf Tochtermann
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6

Jungbläserausbildung
Kontakt: Amanda Sugar
Telefon: 0176 51506430
E-Mail: kirchenmusik.pc-feucht@elkb.de

Kinderchöre
Jakobienchen
Kindergartenkinder
Montag, 16:30 bis 17:15 Uhr

Jakobienen
Kinder ab der 1. Klasse
Montag, 17:30 bis 18:15 Uhr

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
Kontakt: Anna Waidhas
E-Mail: anna.waidhas@elkb.de

Kirchenchor
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Dienstag, 18:15 Uhr
Kontakt: Wolfram Wittekind
Telefon: 0178 4486755
E-Mail: wolfram@wittekind.info

Gospelchor
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Dienstag, 20:00 Uhr
Kontakt: Wolfram Wittekind
Telefon: 0178 4486755
E-Mail: wolfram@wittekind.info

Feucht

Frauenkreis Feucht

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6

Mittwoch, 19.04.2023, 19:30 Uhr
„Als die Lutherbibel nach Siebenbürgen kam" mit Vikarin Monika Lucas

Kontakt: Pfarrerin Barbara Thie
Telefon: 09128 912935
oder E-Mail: iris-barbara.thie@elkb.de

Seniorenclub Feucht

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
immer montags, 14:30 Uhr
Kontakt: Pfarrer Jörg Petschat
Telefon: 09128 14747

Selbsthilfegruppe Depression

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
am 1. und 3. Dienstag im Monat, 19 Uhr
Kontakt: 09128 6409

Café für Trauernde

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
am 1. und 3. Mittwoch im Monat, 16 Uhr
Kontakt: Diakon Johannes Deyerl
Telefon: 09128 502397

Selbsthilfegruppe Kontaktabbruch

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
jeden 3. Mittwoch im Monat, 19 Uhr
Kontakt: Emma L.
E-Mail: Magentazauber213@gmail.com

Bibelseminar

Das Bibelseminar entfällt im April
Kontakt: Pfarrer Roland Thie
Telefon: 09128 9251600

Moosbach

Frauenkreis Moosbach

Montag, 17. 04.2023, 17:00 Uhr
„Frühling lässt sein blaues Band"
Kreatives mit Frühlingsboten

Gemeindehaus · Kirchenstraße 26
Kontakt: Monika Lang
Telefon: 09128 6421

Gesprächskreis Moosbach

Gemeindehaus · Kirchenstraße 26
Kontakt: Dieter Roth
Telefon: 09128 5123

Altenclub Moosbach

Gemeindehaus · Kirchenstraße 26
Der Altenclub findet derzeit nicht statt.
Bei Interesse melden Sie sich gerne
bei Pfarrer Jörg Petschat.
Telefon: 09128 14747

Wir fahren vom 31.05.-02.06. nach Weißenberg um die Konfizeit ausklingen zu lassen. Gemeinsam mit den Konfis aus Feucht, Winkelhaid, Schwarzenbruck und Rummelsberg verbringen wir drei wundervolle Tage in der Sonne. Es gibt viel Zeit für Action mit Bubblesoccer, Volleyball, Jugger, zum Schwimmen und kreativ werden. Finde in unserem Gottesdienst im Pool heraus, ob auch du über das Wasser laufen kannst und feiere mit uns eine große Konfiparty zum Abschluss.
Drei Tage, die sich lohnen, voll von Gemeinschaft, Spaß, Glaube und Action.

KidsClub - Jetzt geht's los!

Für alle Kinder von 4 bis 6 Jahren

Jetzt aber wirklich: Wir starten wieder am

- Donnerstag, 20. April
  von 16 Uhr bis 17 Uhr
  im Kirchgarten St. Jakob

und dann immer wöchentlich am Donnerstag (außer in den Ferien oder an Feiertagen).

Dich erwarten spannende Geschichten aus der Bibel, mitreißende Lieder und actionreiche Spiele!

Deine Eltern können Dich hier anmelden: www.st-jakob-feucht.de/gemeindeleben/gruppen-und-kreise/kinder-und-jugend.

Noch Fragen?
Dann bitte unter Ej.KidsClub.Feucht@elkb.de oder bei Pfarrer Jörg Petschat,
Telefon 09128 14747, melden.

St. Jakob Teens

für alle zwischen 7 und 12 Jahren

Wöchentlich laden wir ein zu Spielen, Abenteueraktionen und spannenden Bibelgeschichten.

Dazu treffen wir uns

- jeweils am Mittwoch
  von 16:30 Uhr bis 18 Uhr
  im Kirchgarten von St. Jakob oder
  im Gemeindehaus Fischbacher Straße.

Infos bei Mia Schneider oder Marlene Raum.

Anmeldung zu den Treffen bei den Verantwortlichen oder online unter www.st-jakob-feucht.de/gemeindeleben/gruppen-und-kreise/angebote-fuer-kinder-und-jugendliche.

Open Elch

für alle Jugendlichen ab 13 Jahre

Unser Jugendcafé Elch freut sich auf Euch!

- Freitag von 18 Uhr bis 21 Uhr
  im Gemeindehaus Fischbacher Straße

Kontakt:
Simon Weigel, Telefon: 0151 68127684,
Tim Weidinger oder Marlene Raum

Mitarbeitenden-Stammtisch

der Evangelischen Jugend

- Mittwoch, 26. April um 19 Uhr
  im Jugendcafé Elch
  im Gemeindehaus Fischbacher Straße

Kontakt und Info:
Diakon Jonas Stahl, Telefon: 0157 34892599

40 Jahre im Dienst für die Kinder

Gerlinde Millitzer feiert Jubiläum

Ein ganz besonderes Jubiläum konnte Gerlinde Milllitzer aus dem Hort St. Jakob feiern, nämlich ihr 40-jähriges Dienstjubiläum als Kinderpflegerin in evangelischen Kitas.

Im Februar 1983 hat Gerlinde Millitzer ihre berufliche Laufbahn in einer damals neu eröffneten Kita der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Münchberg in Oberfranken begonnen, ehe sie zum September 1992 zu unserer Kirchengemeinde wechselte. Zuerst wurde sie im heutigen Haus Kunterbunt in Moosbach eingesetzt. Im Jahr 2007 folgte ein Wechsel in die Kita St. Jakob im Nerrether Weg und seit 2017 arbeitet sie im Hort St. Jakob an der Grundschule.

Im Lauf ihrer langjährigen Tätigkeit engagierte sie sich in der Mitarbeitendenvertretung (MAV) und übernahm Verantwortung als Sicherheitsbeauftragte. Auch bei den Kita-Gottesdiensten arbeitete sie federführend mit.

Hoch geschätzt ist „Milli", wie sie von vielen genannt wird, von Kindern, Eltern und Kolleg:innen. In einer kleinen Feierstunde würdigten der Vorsitzende der MAV, Jonas Ernesti, und Pfarrer Roland Thie die Verdienste Gerlinde Millitzers, dankten ihr für ihre treue und zuverlässige Mitarbeit, überreichten ihr einen Blumenstrauß und eine Urkunde und wünschten ihr für die verbleibenden Monate ihres Arbeitslebens alles Gute und Gottes Segen.

Roland Thie

Gerlinde Millitzer mit Blumenstrauß im Kreis des Hort-Teams und die Gratulanten Pfarrer Roland Thie (li.) und der MAV-Vorsitzende Jonas Ernesti (3.v.li.).

Bewegende Auszeiten und gesunde Ernährung

Vielseitige Angebote in der Kita „Unterm Regenbogen“

Zu sich selbst finden mit Yoga

Unter Yoga versteht man die Verbindung, Einheit oder Harmonie von Körper, Geist und Seele. In unserer Zeit der Digitalisierung, dem hohen Leistungsanspruch und der Schnelllebigkeit bietet Yoga die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen und zu sich zurückfinden zu können. Wir bieten unseren Kindergarten- und Hortkindern als auch unseren Mitarbeiter:innen diese „kleine Auszeit“ in ihrem Alltag an. Zwei unserer yogaerfahrenen Mitarbeiterinnen haben sich bereit erklärt, regelmäßig für Groß und Klein Yogakurse zu halten. Ziel des Angebots ist, die Freude an Bewegung, die Verbesserung des eigenen Körpergefühls, der Beweglichkeit und der Koordinations- und Konzentrationsfähigkeit zu stärken. Sowohl die Mitarbeiter:innen als auch unsere Kinder nehmen mit Freude an den Kursen teil und genießen die kleine Auszeit zwischen Schule, Terminen und weiteren Verpflichtungen.

Bildung durch Bewegung

Neben Yoga bieten zwei unserer steppbegeisterten Mitarbeiterinnen einmal in der Woche mit unseren Maxis einen Steppkurs an, in dem sich alle auspowern können. Den Kindern bereitet dieses Angebot große Freude und sie sind voller Begeisterung dabei. Steppen, als perfekte Vorbereitung für die bevorstehende Einschulung, trainiert die Ausdauer sowie die Koordinations- und Konzentrationsfähigkeit. Die verschiedenen Choreographien schulen zudem die Körperwahrnehmung sowie die Bewegungskoordination und stärken das Erinnerungsvermögen.

Gesunde Ernährung

Auch zu gesunder Ernährung arbeiten wir mit den Kindern, da dies ein wesentlicher Schwerpunkt des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplanes (BEP) ist, der die Grundlage für die Arbeit in den Kindertagesstätten darstellt. Dieses Projekt findet gruppenübergreifend und nach Interessen und Bedürfnissen der Kinder statt.

Die Kinder haben die Möglichkeit, sich mit Lebensmitteln und Esskulturen auseinanderzusetzen. Dabei lernen sie Lebensmittel mit allen Sinnen kennen und verarbeiten diese zu leckeren Gerichten. Grundsätzlich soll den Kindern der Umgang mit gesunder, regionaler und saisonaler Ernährung und der Wert von Lebensmitteln nähergebracht werden. Dabei steht der partizipative Ansatz im Vordergrund.

Maria Sippel & Jessica Rödl und
Hort-Team Unterm Regenbogen

Theater Lanzelot zu Besuch im Kindergarten St. Jakob

Die Kinder durften sich über den Besuch des Theaters Lanzelot und das Stück „Der kleine Eisbär und der Angsthase" freuen.

Begeisterte Gesichter der Kinder verfolgten die Geschichte von Lars, dem kleinen Eisbären, der das Schneehasenmädchen Lena aus einem Schneeloch befreit. Die beiden freunden sich an und Lars lernt Lena als einen richtigen Angsthasen kennen. Als Lars aber plötzlich durch zu viel Mut in eine gefährliche Situation gerät, beweist Lena, dass auch Angsthasen mutig sein können und rettet ihren Freund. Eine bezaubernde Geschichte zum Thema „Mut und Freundschaft".

Aylin Türkyilmaz

Carlos Gundermann mit den Eisbären Lars und Lena

Mitmach-Gottesdienst: Du bist gut so, wie Du bist

Die Kinder des Hort St. Jakob haben gemeinsam mit Diakonin Jutta Meier und den Mitarbeitenden einen Mitmach-Gottesdienst vorbereitet. Zum Thema „Du bist gut so, wie Du bist – Gott hat alle Kinder lieb" haben die Kinder, je nach Interesse, die verschiedenen Elemente des Gottesdienstes spielerisch und mit viel Motivation ausgearbeitet. Als Grundlage diente die biblische Geschichte „Jesus segnet die Kinder" aus dem Markus-Evangelium und die Kinder stellten diese in Form eines Anspiels dar.

Gemeinsam mit allen Hort-Kindern, Familienangehörigen, den Mitarbeitenden und Diakonin Jutta Meier wurde dann ein sehr aktiver und freudiger Gottesdienst in der Kirche St. Jakob gefeiert. Der Ablauf wurde zur Orientierung für die Kinder mit Symbolen veranschaulicht: Erkennen Sie die Elemente des Gottesdienstes?

Im Rahmen des Gottesdienstes wurde Leon Perl als Mitarbeiter verabschiedet und das Hort-Team und der Elternbeirat bedankten sich bei ihm für seine „zauberhafte" Arbeit.

Team Hort St. Jakob

Kulinarische Weltreise beim Gala-Dinner

Evangelische Jugend Feucht begeistert mit Kochkünsten und Service

Nach zwei Jahren Corona-Pause war es endlich wieder soweit: Die Evangelische Jugend lud zum Gala-Dinner ein. Bereits um 12 Uhr trafen sich die 17 Jugendlichen und jungen Erwachsenen und starteten mit einem gemeinsamen Mittagessen in die Vorbereitungen.

Das Thema „Kulinarische Vielfalt" führte dieses Jahr um den ganzen Globus. Hierzu wurde der Gemeindesaal festlich geschmückt. Währenddessen wurden in den Küchen des Gemeindehauses fünf Gänge zubereitet. Um 18 Uhr trafen dann die 31 Gäste ein, wurden mit einem Glas Sekt herzlichst begrüßt und an ihre Plätze geleitet.

Eröffnet wurde das Dinner in Vietnam, wo es zum Auftakt Sommerrollen gab. Der zweite Gang führte nach Europa mit einem portugiesischen Gazpacho. Anlässlich der Partnerschaft zwischen der Kirchengemeinde Feucht und Gemeinden in Tansania bildete das landestypische Maharagwe-Nasi den Hauptgang. Den vierten Gang bildete ein sommerlicher Wassermelonen-Feta-Salat aus Brasilien. Zum Dessert wurde ein US-amerikanisches Duo aus American-Cheesecake und Brownies serviert. Der Barmixer bot zudem vier verschiedene Cocktails an.

Das leckere Essen sorgte bei allen Beteiligten für gute Stimmung, sodass sich der eine oder andere Gast sogar am Ende noch zu einer Tanzeinlage hinreißen ließ. So wurde ein gelungener Abend abgerundet.

Simon Mehlhorn

Puzzle von der Gemeinschaft mit Jesus Christus

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag aus Taiwan

Der ökumenische Gottesdienst am Weltgebetstag wurde dieses Jahr in der katholischen Kirche gefeiert. Unter Leitung von Bettina Göttle und Silvia Gradl hatte sich ein Team aus sieben Frauen und einer Konfirmandin mit den Texten der Christinnen aus Taiwan auseinandergesetzt, die den Gottesdienst ausgearbeitet hatten. Deren Leitmotive waren ein Brief des Apostel Paulus an die Gemeinde in Ephesus sowie das Bild des Puzzles: „In den Augen Gottes sind wir Teile eines großen Puzzles. Jede von uns ist anders und unterschiedlich, jede unersetzlich, jede mit den anderen verbunden. Gemeinsam werden wir zu dem Bild, von dem Gott träumt: Zu einer Gemeinschaft mit Jesus Christus."

Dieser Gedanke wurde von allen Anwesenden gemeinsam bildlich umgesetzt, indem sie Blüten mit ihren Namen auf ein Herz hefteten, das zuvor aus den wichtigsten Begriffen der biblischen Lesung zusammengesetzt worden war. Wie Puzzlesteine fügten sich auch die anderen Elemente dieses Gottesdienstes nach und nach zusammen und vermittelten einen guten Eindruck von dem, was die Taiwanerinnen bewegt: In Form von Dankes-Briefen berichteten sie z. B. von Umweltverschmutzung, Mehrfachbelastung von Frauen, Diskriminierung, Corona und Missbrauch. Weitere Informationen zu Land, Bevölkerung, Geschichte, Alltags-Leben, gesellschaftlicher und politischer Situation in Taiwan im Schatten der Volksrepublik China vermittelte anschaulich eine reichhaltige Bilder-Show. Auch die Dekoration und die Lieder, die Wolfram Wittekind mit einem kleinen Projektchor eingeübt hatte, sowie die Kostproben aus der taiwanischen Küche, die es im Anschluss an den Gottesdienst zu essen gab, verbanden die knapp 80 Gottesdienstbesucher:innen mit den Menschen des diesjährigen Weltgebetstags-Landes.

Erfreuliche 550 Euro kamen als Kollekte für Projekte zusammen, mit der Frauen und Mädchen in Taiwan und anderen Ländern überall auf der Welt unterstützt werden, um Krisen zu bewältigen und ihre politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rechte durchzusetzen.

Barbara Thie

„Was immer einen betrifft, betrifft indirekt alle“

Gottesdienst und Brunch zum Jubiläumsauftakt 20 Jahre „Der Faire Jakob“

Zum Auftakt des Jubiläumsjahres feierte „Der Faire Jakob“ Gottesdienst in St. Jakob und lud zum Fairen Brunch im Gemeindehaus ein.

Im Zentrum des Gottesdienstes standen drei Produzentinnen von Produkten, die im Fairen Jakob verkauft werden. Susan Cohi, die auf den Philippinen lebt und mit Mangos handelt. Mary aus Mexiko, die Silberschmuck herstellt. Und Elizabeth Foloka Kinunda, die als Kaffeefarmerin in Tansania tätig ist. Der Faire Handel sorgt für Erzeugerpreise, die das Überleben der Familien sichern, sowie die Zukunft der Kinder, Gesundheit und Bildungschancen spürbar verbessern.

Das Lied „Der mich sieht“ zur Jahreslosung brachte eindrücklich zum Ausdruck, was dem Team des Fairen Jakob ein Herzenswunsch ist: Dass die Produzentent:innen sagen können „Gott ist ein Gott, der uns sieht, der uns Ansehen gibt und uns unendlich liebt. Gott ist ein Gott, der uns hört, der unser Leben versteht und den Weg mit uns geht.“

Beim anschließenden Brunch begrüßte Diakonin Jutta Meier die Gäste mit Worten von Martin Luther King Jr. aus dessen Weihnachtspredigt von 1967: „Und ehe du am Morgen dein Frühstück fertig gegessen hast, bist du schon von

mehr als der halben Welt abhängig gewesen.“ Der Faire Handel hat die gegenseitige Abhängigkeit alles Seins begriffen, was wiederum als elementarer Faktor für den Frieden auf Erden gilt. Alle Unterstützer:innen des Fairen Handels bezeugen damit, dass jeder Mensch ein Recht darauf hat zu überleben.

Gewürdigt wurde die Arbeit des Fairen Jakob durch die Grußworte von Ralph Edelhäußer, Mitglied im deutschen Bundestag, Bürgermeister Jörg Kotzur (Foto re.) und Pfarrer Roland Thie als Trägervertreter. Als Mitarbeiterin des Fairen Jakob bedankte sich Frau Edda Kresin (Foto li.) bei allen Kund:innen und dem Team aus derzeit 22 Ehrenamtlichen, ohne deren Engagement es die Eine-Welt-Arbeit so nicht geben würde. Eine Präsentation der 50-jährigen Geschichte des Fairen Handels in Feucht von Claudia Friedrich rundete den offiziellen Teil ab.

Die zahlreichen Gäste genossen den Brunch mit fair gehandelten Produkten und dem warmen Essensangebot aus dem Foodtruck von Razz & Rübe.

Jutta Meier

Was hält uns zusammen?

Leserbrief zum Aufruf im Januar-Gemeindebrief

Im Gemeindebrief vom Januar hatten wir Sie aufgerufen, uns Ihre Einschätzung und Meinung zu schreiben zu den Fragen:

- *Inwiefern trägt unsere Kirchengemeinde hier in Feucht etwas zum gesellschaftlichen Miteinander bei?*
- *Wo und was können wir noch mehr für den Zusammenhalt tun?*
- *Was gelingt schon gut?*

Dazu haben wir folgenden Leserbrief erhalten:

Liebes Gemeindebrief-Team,

mein Mann und ich haben uns 2010 aktiv mit unserem Glauben an Gott und auch mit der Kirche auseinandergesetzt. Wir sind daraufhin beide konvertiert, haben die katholische Kirche verlassen und sind in die evangelische Kirche eingetreten. Um an Gott zu glauben, braucht der Mensch keine Kirche. Für den Zusammenhalt in der Gesellschaft auch nicht unbedingt.

Daher zu den Fragen von Diakonin Jutta Meier: Nein, ich denke nicht, dass eine Umfrage in Feucht ein anderes Ergebnis als die ARD-Umfrage bringen würde. Die kirchlichen Angebote werden wahrgenommen, da aber viele, auch christliche Menschen, sich nicht mit dem "Institut" Kirche identifizieren können oder dem gar negativ gegenüberstehen, werden die Angebote unterschiedlich stark in Anspruch genommen bzw. nicht als wichtiger Beitrag gesehen.

Die Kirchengemeinde ist an vielen Ecken sehr aktiv und trägt im Kleinen sehr wohl etwas zum Miteinander bei. Ich denke, gerade im Seniorenbereich oder auch in den Kitas ist dies aktiv spürbar. Vielen Dank an dieser Stelle an die vielen Erzieher:innen und Kinderpfleger:innen, die tagtäglich ihr Bestes geben und vor allem menschlich geblieben sind!

Was können wir noch mehr tun?

Wie wäre es, wenn wir erstmal gemeinsame Ziele definieren? Denn die braucht es ja für ein WIR-Gefühl. Wie wäre es, wenn in der

Moms in Prayer INTERNATIONAL ™

Wöchentliche Müttergebetskreise:

mittwochs 8:30 Uhr bei Bettina Trompeter
Fichtenstraße 6a · Telefon: 09128 728389

donnerstags 8:30 Uhr · Doro Bohner
Telefon: 0160 96035458

Gemeinde für die Gemeinde christliche Werte neu herausgearbeitet würden: Neue, verbindende Ziele aus allen Gruppen für alle Angebote? Nicht nur die Welt ist im Wandel, ist es unser Glaube, unsere Interpretation vom Wirken Jesu und unsere Vorstellung vom "WIR" nicht auch?

Die Kirchengemeinde ist in den letzten Jahren dazu übergegangen, vermehrt politische Themen wie Corona, den Ukraine-Krieg oder den Bau des ICE-Werks auf die Agenda zu setzen. Das sind sicherlich Themen, die für viele Menschen wichtig sind. Um konkret über politische Themen urteilen zu können, ist es nötig, alle relevanten Informationen zu kennen. Wenn weiterhin politische Themen angesprochen werden, erwarte ich, dass diese im Miteinander in einem ergebnisoffenen Diskurs stattfinden. Jeder darf sich positionieren, jeder seine Meinung haben und den Respekt des anderen.

Breite Diskussion gewünscht

Doch auch als Gemeinde dürfen wir uns Fragen stellen: Ist der Klimawandel wirklich menschengemacht? Wie soll die "Klimakatastrophe" überhaupt aussehen? Oder ganz provokant: Was braucht es für den Frieden? Schwere Waffen oder Annäherung durch Gespräche? Sind wir selbst im Frieden mit uns und anderen bzw. mit wem nicht? Für solche Themen würden sich wunderbar Themen-Gesprächs-Abende anbieten! Vielleicht wäre hier ein neuer Weg, die Diskussion und die Positionen aus solchen Gesprächskreisen im Gemeindebrief mit aufzunehmen?

Mit Freude habe ich jedoch bemerkt, dass in den letzten beiden Ausgaben wieder mehr christliche Themen im Vordergrund stehen.

Mein erster Gedanke zu Kirche war immer "Nächstenliebe", die aus der Liebe Gottes zu uns entsteht. Man könnte sie auch Menschenliebe oder einfach Menschlichkeit nennen. Diese Menschlichkeit ist es, die in den letzten Jahren mit Füßen getreten wurde. Wir haben die menschenverachtenden Maßnahmen der Politik schweigend mitgetragen, viele haben sie gar begrüßt und befeuert. Wir haben MITGEMACHT. Menschenverachtende Regelungen werden auch nicht besser dadurch, dass sie (evtl.) dem allgemeinen Gesundheitsschutz dienen.

Liebe Pfarrgemeinschaft,

bitte nehmt das Thema "Corona: Maßnahmen und Impfung" wieder auf bzw. die Aufarbeitung der vergangenen Jahre in Angriff! Das ist so wichtig, dass hier die Kirche ein Zeichen setzt! Bitte überseht das Leid der "Verstoßenen" und der Impfgeschädigten nicht! Trauen wir uns alle, diese Zeit zu reflektieren und leuchten wir damit als Kirchengemeinde wie ein Leuchtturm der Gemeinschaft den Weg!

Ich habe noch wenig konkrete Ideen, biete aber gerne meine Mithilfe in der Richtung an.

Monika Wohlfahrt

Anmerkung der Redaktion:
Wir bedanken uns für diese Rückmeldung. Für den Inhalt ist die Verfasserin verantwortlich. Vorgenommene Kürzungen haben wir mit der Verfasserin abgestimmt. Im Team der Kirchengemeinde nehmen wir die Inhalte ernst, suchen den persönlichen Kontakt und besprechen Möglichkeiten, die Anregungen aufzugreifen.

Diakonisches Werk der Dekanatsbezirke Altdorf-Hersbruck-Neumarkt e. V.
Nikolaus-Selnecker-Platz 2
91217 Hersbruck
Telefon: 09151 8377-27
Fax: 09151 8377-30
E-Mail: ramona.rupp@diakonie-ahn.de
Internet: www.diakonie-ahn.de

Erziehungs- und Familienberatung
Treuturmgasse 2 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 1737

Suchtberatung
Türkeistraße 11 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 7897

Freundeskreis Feucht für Suchtkrankenhilfe
Telefon: 0911 837154 oder 01590 5409809

Beratungsstelle für seelische Gesundheit
Türkeistraße 11 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 906542

Telefonseelsorge
Telefon: 0800 1110111 oder 0800 1110222

Fachstelle für pflegende Angehörige
Franziska Stadelmann
Rummelsberg 46 · 90592 Schwarzenbruck
Telefon: 09128 502371 oder 0151 12504981
E-Mail:
fachstelle-pflegende@rummelsberger.net
Sprechstunden in Feucht:
Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Mesnerhaus · Hauptstraße 58

Rummelsberger Hospizarbeit
Sterbebegleitung
Telefon: 0175 1624514

Diakoniestation Begleitende Soziale Dienste für kranke und alte Menschen
Altdorfer Straße 5 - 7
Schwester Sandra Roßner
Sprechzeiten: Montag bis Freitag,
10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 09128 739090 · Fax: 09128 739099
Pflegenotruf: 0171 8607827

Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss
Altdorfer Straße 5 - 7
Hausleitung: Andrea Golz
Sprechzeiten:
Montag bis Freitag, 11:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 09128 739094 · Fax: 09128 739098
Pflegenotruf: 0171 8607827

Seniorenzentrum Gottfried Seiler
Zeidlersiedlung 60
Einrichtungsleiterin: Kathrin Eibisch
Telefon: 09128 5074020 · Fax: 50740241

Seniorenmittagstisch der Caritas-Sozialstation Feucht/Schwarzenbruck e. V.
Schmackhaftes, abwechslungsreiches
Mittagessen in gemütlicher Atmosphäre
jeden Freitag um 12:00 Uhr
Kath. Pfarrzentrum · Untere Kellerstraße 8
Anmeldung Montag bis Freitag
von 10:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 09128 923440

Tafel Nürnberger Land e. V. Ausgabestelle Feucht
Ausgabe:
Dienstag um 15:00 Uhr und
Samstag um 13:00 Uhr
Kath. Pfarrzentrum · Untere Kellerstraße 8
Dienstag ab 14:15 Uhr Kaffeetrinken
Info bei Erika Sichert · Telefon 09128 6389
oder Karin Koch · Telefon: 09187 904144

Krebspunkt
Beratungsstelle für Menschen mit Tumorerkrankungen und ihre Angehörigen
Terminvereinbarung von Dienstag bis Freitag zwischen 9:00 und 13:00 Uhr
Telefon: 09151 8377-33
E-Mail: krebspunkt@diakonie-ahn.de

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA)
Diakonin Claudia Brunner-Arnds
Terminvereinbarung Montag bis Donnerstag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr
Telefon: 09151 8377-35
E-Mail: kasa@diakonie-ahn.de
Mittwoch und Donnerstag
von 8:30 bis 12:30 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Gemeindehaus Fischbacher Straße 6

Stöberladen
Hauptstraße 35 · 90537 Feucht
Telefon: 0151 54021637
E-Mail:
stoeberladen.stjakob-feucht@elkb.de
Warenannahme:
Montag 15:00 bis 18:00 Uhr
Öffnungszeiten:
Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch 15:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
Kundenkarten sind bei der KASA erhältlich unter Telefon: 09128 724800

Nachbarschaftshilfe
Miteinander – Füreinander
Mesnerhaus · Hauptstraße 58
(Eingang Kirchhof)
Wir sind montags bis freitags von 9 Uhr bis 17 Uhr telefonisch erreichbar unter Mobiltelefon 0151 18647574 oder per E-Mail: nachbarschaftshilfe.stjakob-feucht@elkb.de

Für Anfragen und Information über die Arbeit der Nachbarschaftshilfe ist unser Büro jeden ersten Mittwoch im Monat von 10 bis 12 Uhr besetzt. Kostenabrechnungen der Mitarbeitenden können auch in den Briefkasten des Pfarramtes in der Hauptsttraße 64 geworfen werden. Der Unkostenbeitrag für den Helfereinsatz beträgt 5 Euro.

Das Team der Nachbarschaftshilfe benötigt dringend Unterstützung. Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen!

Mitglied der
Diakonie
Bayern

Wir suchen Verstärkung...

Kompetent
Flexibel
Zuverlässig

Für unsere Diakoniestationen suchen wir
• Pflegefachkräfte (m/w) in Voll- und Teilzeit

Was Sie mitbringen sollten:
• soziale Kompetenz und Freude am Umgang mit Menschen

Was Sie bei uns erwartet:
• ein dauerhafter und sicherer Arbeitsplatz
• Vergütung nach AVR-Bayern
• eine zusätzliche Altersversorgung

Interessiert?
• Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung gerne auch per E-Mail an: adg@zds-altdorf.de

Zentrale Diakoniestation im Dekanat Altdorf gGmbH
Altdorfer Straße 5-7
90537 Feucht
Tel.: 09128 73 90 96
www.zds-altdorf.de

Taufen

Bestattungen

Verwaltung der Kindertagesstätten
Diakon Philip Höhn
Hauptstraße 64
Telefon: 09128 9251601 · Fax: 09128 14250
E-Mail: philip.hoehn@elkb.de

Kinderkrippe St. Jakob
Industriestraße 67a
Telefon: 09128 722484 · Fax: 09128 722485
E-Mail: krippe.stjakob-feucht@elkb.de
www.e-kita.de/krippe-stjakob
Leitung: Daniela Meier

Kindertagesstätte St. Jakob
Nerrether Weg 2
Telefon: 09128 2776 · Fax: 09128 724177
E-Mail: kita.stjakob-feucht@elkb.de
www.e-kita.de/kita-stjakob
Leitung: Aylin Türkyilmaz

Kinderhort St. Jakob
Schulstraße 3
Telefon: 09128 7033972 · Fax: 09128 7033974
E-Mail: hort.stjakob-feucht@elkb.de
www.hort-stjakob.e-kita.de
Leitung: Katrin Bardon

Haus für Kinder Der kleine Jakob
Schulstraße 26 b
Telefon: 09128 9235383 · Fax: 09128 722485
E-Mail: kita.der-kleine-jakob-feucht@elkb.de
www.kita-der-kleine-jakob-feucht.e-kita.de
Leitung: Daniela Meier

Ernestine-Melzer-Haus für Kinder
Tannensteig 1
Telefon: 09128 7240818 · Fax: 09128 7240952
E-Mail: kita.emh-feucht@elkb.de
www.ernestine-melzer-haus.e-kita.de
Leitung: Sabine Rummel

Kindertagesstätte Unterm Regenbogen
Fischbacher Straße 4
Telefon: 09128 13770 · Fax: 09128 723834
E-Mail: kita.unterm-regenbogen-feucht@elkb.de
www.kita-unterm-regenbogen-feucht.e-kita.de
Leitung: Sabine Fischer

Haus Kunterbunt für Kinder in Moosbach
Teichstraße 2
Telefon Kita: 09128 13611 · Fax: 09128 724379
E-Mail: kita.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de
Telefon Hort: 09128 7241050 · Fax: 09128 724379
E-Mail: hort.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de
www.kita-haus-kunterbunt.e-kita.de
Leitung: Petra Aulinger

Kindergartenplatz per Mausklick

Modern, einfach und unbürokratisch – die Vergabe von Betreuungsplätzen in Feucht erfolgt über „Little Bird", das Portal für Kinderbetreuung des Marktes Feucht.

Sie können sich auf www.little-bird.de/feucht über die Kindertageseinrichtungen aller Träger, deren Öffnungszeiten und pädagogische Angebote informieren und, nach kostenfreier Registrierung und Anmeldung, Platzanfragen an die gewünschte Einrichtung stellen – auch an mehrere parallel.

So erreichen Sie uns

Evang.-Luth. Pfarramt Feucht
Hauptstraße 64 · 90537 Feucht
Telefon: 09128 3395
Fax: 09128 14250
E-Mail: pfarramt.feucht@elkb.de
Internet: www.st-jakob-feucht.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag	09:30 bis 12:00 Uhr
	14:30 bis 17:00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	09:30 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:30 bis 12:00 Uhr
	15:30 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:30 bis 12:00 Uhr

Sekretärinnen

Claudia Windisch · Telefon: 09128 9251603
E-Mail: claudia.windisch@elkb.de

Amanda Sugar · Telefon: 09128 9251604
E-Mail: amanda.sugar@elkb.de

Angelika Becker · Telefon: 09128 3395
E-Mail: angelika.becker@elkb.de

Kirchnerin in St. Jakob

Andrea Griesmeier-Rauschenbach
Telefon: 09128 5050055
E-Mail: andrea.griesmeier-rauschenbach@elkb.de

Hausmeister in Feucht

Lothar Monse · Telefon: 09128 9251602
E-Mail: hans-lothar.monse@elkb.de

Frank Honig · Telefon: 0179 4657249
E-Mail: frank.honig@elkb.de

Hausmeisterin in Moosbach

Elke Bott · Telefon: 09128 14989

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Martin Pudelko
Buchenstraße 12 · Telefon: 09128 5926

Pfarrer Roland Thie
Hauptstraße 64
Telefon: 09128 9251600 · Fax: 09128 14250
E-Mail: roland.thie@elkb.de

Pfarrerin Barbara Thie
Hauptstraße 64
Telefon: 09128 912935 · Fax: 09128 14250
E-Mail: iris-barbara.thie@elkb.de

Pfarrer Jörg Petschat
Kapellenplatz 4
Telefon: 09128 14747 · Fax: 09128 12152
E-Mail: joerg.petschat@elkb.de

Diakonin Jutta Meier
Fischbacher Straße 6 · Fax: 09128 723118
Telefon: 09128 16738 oder 0160 4643010
E-Mail: jutta.meier1@elkb.de

Vikarin Monika Lucas
Ulmenstraße 32
Telefon: 01575 4090036
E-Mail: monika.lucas@elkb.de

Bankverbindungen

Spendenkonten
Sparkasse Nürnberg
IBAN DE69 7605 0101 0578 0030 71
Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG
IBAN DE90 7606 1482 0004 1172 12

Kirchgeld
Sparkasse Nürnberg
IBAN DE53 7605 0101 0380 2518 84

Gemeindebrief
Sparkasse Nürnberg
IBAN DE68 7605 0101 0380 2645 15

Evang. Gemeindeverein Feucht e. V.
Spendenkonto und Mitgliedsbeiträge
Evangelische Bank eG
IBAN DE52 5206 0410 0003 5010 60

Örtlicher Datenschutzbeauftragter: Hans-Dieter Vogt · E-Mail: datenschutz.verbund4@elkb.de